gen Gemeinde Mollis gewesen, sich das Rückkaufsrecht zu sichern, und es gehe um 38 Hektaren, davon viel landwirtschaftliches Kulturland. Thomas Huber von der CVP-trag, da – seines Erachtens – zu viele Fragen offen seien. Für Verwirrung bei Zürrer sorgte Beilage 6, die vom Gemeinderat als Zusatzinformation gedacht war. Der Gemeindepräsi-

NÄHE.

Clausiusstrasse 45 Tel. 044 269 40 50
8006 Zürich Fax 044 269 40 55
www.winterhilfe.ch

Generalversammlung der Erdgas Linth AG:

Kalkfabrik Netstal mit Erdgas ab 2013

Am Mittwoch, 25. April, um 18.00 Uhr, trafen sich die Aktionäre der Erdgas Linth AG (ELAG) im Restaurant Schützenhaus in Glarus zu ihrer jährlichen ordentlichen Generalversammlung.

Verwaltungsratspräsident Franz Landolt sprach an der Generalversammlung der Erdgas Linth AG auch über die Zukunft von Erdgas.

Verwaltungsratspräsident Franz Landolt konnte etwas mehr als 20 Personen begrüssen, hauptsächlich Vertreter der Grossaktionäre, sprich des Kantons Glarus und der Gemeinden Glarus Nord und Glarus bzw. aus deren Technischen Betriebe (TB), sowie ein paar Kleinaktionäre.

Erdgas und die dazugehörige Versorgungsinfrastruktur gewährleisten eine wirtschaftlich, ökologisch und sozial verträgliche Energieversorgung im 21. Jahrhundert. Die Erdgasbeschaffungspreise nahmen im Winterhalbjahr 2010/11 gegenüber dem Vorjahr leicht ab und im Sommerhalbjahr 2011 um zirka 15 Prozent zu. Der Gasabsatz entwickelte sich trotz niederen Heizgradtagen positiv und legte um 42 Prozent auf 168 Mio. kWh zu. Der Gasabsatz als Treibstoff entsprach in etwa dem Vorjahr. Der Betrieb der ELAG verlief ohne nennenswerte Störungen. Jahresbericht, Jahresrechnung wurden gutgeheissen. Auch der Antrag des Verwaltungsrates, den Bilanzgewinn von Fr. 11 844.15 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Verwaltungsrat der ELAG setzt sich zusammen aus: Präsident Franz Landolt, Näfels; Robert Marti (Glarner Bau-/Umweltdirektor); Ernst Uhler, Jona; Bruno Gallati (Gemeinderat Glarus Nord); Leo Friedrich (TB Glarus); Heinz Rast, Glarus, und Robert Franzi, Schänis. Die Geschäftsleitung obliegt den TB Glarus mit Andreas Schneider an der Spitze; Administration Karl Peraud.

Gemeinsame Erdgastransport-Aktiengesellschaft

Die Erdgas Obersee-Linth Transport AG (EOLT) ist eine gemeinsame Aktiengesellschaft der Erdgas Obersee AG (EOAG) und der ELAG mit Sitz in Rapperswil-Jona. Am Aktienkapital von 3,45 Mio. Franken ist die Erdgas Linth AG mit 27,5 Prozent beteiligt. Die Überführung der Leitungen und Anlagen in das neue Unternehmen ermöglicht laut Ernst Uhler ein ganzheitlich gleiches Netz, eliminiert Standortnachteile und gewährleistet Versorgungssicherheit. Zurzeit wird eine Netzverstärkung mit dem Bau einer Seeleitung von Feldbach ZH nach Altendorf SZ geplant. Bauvolumen für die 6,2 Kilometer lange Leitung: 3,6 Mio. Franken. Inbetriebnahme auf Ende 2012. Die zusätzliche Kapazität beträgt 10 000 Nm^3/h.

Die Kalkfabrik Netstal möchte ab 2013 ihre Produktionsanlagen ausschliesslich mit Erdgas betreiben. Damit diese und die Technischen Betriebe Glarus optimal mit Erdgas versorgt werden können, wird zurzeit eine 2400 Meter lange Transportleitung projektiert. Baubeginn ist auf Mitte 2012 geplant. ● *Hö*

glarusnord

8. Gemeinderatssitzung vom Donnerstag, 25. April:

Beschlüsse und Informationen

Einspracheentscheid

Am 21. Dezember 2011 fasste der Gemeinderat den Beschluss, über das Grundstück Kat.-Nr. 904 eine Planungszone für zwei Jahre zu erlassen. Bei der materiellen Prüfung der Unterlagen durch die kommunale Amtsstelle hat sich gezeigt, dass insbesondere die Standortfrage des Vorhabens sowie die gestartete Richt- und Nutzungsplanung der Gemeinde Glarus Nord weitere zusätzliche Abklärungen seitens der Gemeinde erforderlich machen. Der Gemeinderat lehnt die Einsprachen der LDA sowie des Eigentümers ab. Den Einsprechenden steht gegen diesen Gemeinderatsentscheid eine gesetzliche Frist für eine Beschwerde an den Regierungsrat zur Verfügung.

Reglement Schülertransporte

Bei der Beantwortung der Motion «Schülertransporte» schlägt das Ressort Bildung vor, Artikel 8 des Reglements zur besseren Lesbarkeit zu korrigieren. Die Schulkommission verabschiedete das Reglement an ihrer Sitzung vom 13. März und beantragt nun beim Gemeinderat die definitive Genehmigung. Der Gemeinderat beschliesst, dem Antrag des Ressorts Bildung zu folgen und das Reglement über die Schülertransporte in der unterbreiteten Form zu genehmigen.

Genehmigung Schiesstableaus

Der Gemeinderat genehmigt das Schiesstableau der Jagdschiessanlage Aeschen sowie die Tableaus der Schiessanlagen Mollis, Niederurnen und Bilten.

Restaurantbewilligung

Der Gemeinderat erteilt Napaporn Mettler die Betriebsbewilligung inklusive Alkoholausschank für das Restaurant Harmonie in Näfels. Der Gemeinderat erteilt Ezio Mangia die Betriebsbewilligung inklusive Alkoholausschank für das Restaurant und die Bar Ochsen in Bilten.

Ferner behandelte der Gemeinderat am Mittwoch, 25. April, ein Postulat Parkgebühren lintharena in Näfels, die Vernehmlassung zum Energiekonzept Kanton Glarus, das Fahrverbot Bühlschulhaus in Niederurnen, das Verkehrs- und Parkkonzept «Klein Linthli» sowie die Vernehmlassung zur Standortanalyse für publikumsintensive Versorgungseinrichtungen. ●

Weil Sie wissen, was wir tun.

rega

Jetzt Gönner werden: www.rega.ch